

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

272 (5.10.1890) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272. Drittes Blatt.

Sonntag den 5. Oktober

1890.

Aufgebot.

Cio-Nr. 25611. Rechtsanwalt Zeiser in Bruchsal hat als Konkursverwalter in dem Konkurs über das Vermögen des Gottlieb Kraft von dort das Aufgebot der Pfandscheine
Lit. X Nr. 3662, 3663, 3826, 4356, 4770, 6021, 6240, 6251, 6384, 6605, 6606, 6607, 7350, 7353, 7355, 7685, 7686, 8229, 9414, 9415, 9416, 9712, 9713;

Lit. Y Nr. 161, 214, 549, 726, 729, 730, 2050, 2323, 2333, 3076, 3077, 3078, 3080, 3084;

Lit. W und Lit. Y Nr. 7916, 3088, 6255, 3089, 6256, 3090, 6666, 3091, 6764, 3092, 6765, 3093, 7556, 3094, 8987, 3095;

Lit. X Nr. 5023, 5432, 5549, 5550, 7354, 2884;

Lit. Y Nr. 2885, 2969, 6027, 6994, 6995, 6996, 6997, 9798,

ausgestellt von der städtischen Spar- und Pfandleihkasse Karlsruhe im Jahre 1889 und 1890, beantragt.
Der Inhaber der Urkunden wird aufgefordert, spätestens in dem auf

den 13. April 1891, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 13, anderaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, 16. September 1890.

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

3.1.

W. Frank.

2.1.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Montag den 6. Oktober, Abends 4 1/2 Uhr, Uebung der Abtheilungen: Spritzen- und Wassermannschaft.
C. Markstahler.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

2.1. Montag den 6. Oktober, Abends 1/5 Uhr, Uebung; 1/2 9 Uhr Abends Compagnieverammlung bei Kamerad Böhringer, zur Wolfschlucht.
Karch.

Beiträge zum Bismarck-Denkmal.

Frau Ministerialrath Winter 20 M., Steuerdirektor Glöckner 20 M., Gebrüder Himmelheber 20 M., Frau Geh. Hofrath Meier 10 M., Frau Leopold Bierordt 5 M., Wilh. Weis 5 M., Oberkirchenrath Bujard 10 M., Dr. Albert Bürklin 100 M., Geh. Finanzrath Schmidt 10 M., J. Reiser 1 M., Obermedizinalrath Dr. Arndtberger 10 M., P. Bing 20 M., A. Roth 2 M., J. Roth 2 M., Th. Schaible 1 M., Geh. Hofrath Armbrüster 1 M., A. Günth 1 M., Director Claus 20 M., Ministerialrath Schenkel 10 M., Finanzrath Becker 100 M., Geh. Rath Dr. Hoff 30 M., Fräulein Georgine Müller 20 M., Maler Rudolf Schäfer 20 M., Ministerialrath Buchenberger 10 M., Fabrikant F. Wolff 10 M., F. Wolff jun. 3 M., Dr. S. Sittel 10 M., Referendar Dr. Kaltschmidt 3 M., Notar Steinle 3 M., Oberbaurath a. D. Euler 10 M., L. Müller 2 M., G. Benzinger 3 M., Medizinalrath Dr. Dreßler 10 M., C. Feigler 3 M., Rechtsanwalt Dr. Neb. Eufle 5 M., Rechtsanwalt Dr. Bing 10 M., Rechtsanwalt Grumbacher 10 M., Rechtsanwalt Kubn 10 M., Buchhändler Kuntz 3 M., Juwelier R. Weis 3 M., Staatsrath Eisenlohr 30 M., Hauptlehrer Giles in Teutschneureuth 1 M., Frau Ph. Wondt Bwe. 5 M., E. L. 1 M., Legationsrath v. Marischall 10 M., Geh. Referendar Dr. Arndtberger 10 M., Prof. Schröder 10 M., Geh. Hofrath Dr. Engler 10 M., Geh. Hofrath Wiener 10 M., Kränlein v. F. 10 M., Dr. Warib 10 M., Georg Heimburger 40 M., W. Schüßle 19 M., S. Siebler 10 M., Dr. Regensburger 20 M., Oberlandesgerichtsrath Kied 10 M., Ferdinand Reif 20 M., Oberkirchenrath Franz 10 M., Hauptmann a. D. Hüßlin 10 M., Geh. Referendar v. Red 10 M., Kreisdirector F. v. Weich 10 M., Maul 10 M., v. Kleiser 10 M., Medelind 20 M., Frau Stacey 10 M., Frau Janson 3 M., Dr. Just 20 M., v. Friedeburg 5 M., G. Kalliwoda 10 M., Frau Kalliwoda 5 M., Kreisrath a. D. Jost 10 M., Hofkapitän Lange 5 M., Geh. Rath Schupp 10 M., Geh. Rechnungsrath und Garnison-Verwaltungsdirektor a. D. Meyer 3 M., Staatsminister Dr. Jolly, Präsident der Obergerichtskammer, 40 M., Landgerichtsrath Rüdiger in Karlsruhe 10 M., Oberlandesgerichtsrath Heinsheimer 20 M., Otto und Franz 1 M., W. 30 M., Josef Ebeler 3 M., Amalie Weis 5 M., Jakob Weis 5 M., Karl Garner 3 M., Leopold Weis sen. 3 M., A. Schneider 1 M., Leonhard Kraut 1 M., Karl Frey 1 M., R. M. Homburger 3 M., W. Raffetter 5 M., Frau Ch. Dertel Bwe. 3 M., Ch. Dertel 10 M., Ch. Dertel 10 M., Frau Ch. Dertel 10 M., Hermann Dertel 3 M., Wilhelm Dertel 3 M., Karl Fels 3 M., Fris Fels 3 M., Werkmeister J. Minger 3 M., J. 20 M., Kaufmann Bronner 5 M., Privatier Karl Munk 30 M., Ludwig Weber 5 M., Junfer & Ruh 50 M., S. R. 2 M., Zusammen 1258 M., hierzu laut Bescheinigung vom 23. September 1890 M. 30 M. Im Ganzen bis jetzt eingegangen 4263 M. 30 Pf.
Karlsruhe, den 3. Oktober 1890.

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird das den Schreinermeister Friedrich Klein Eheleuten hier eigenthümlich zugehörige, in der Schwannstraße dahier unter Nr. 18, einerseits neben Frau Luise Klein Ehefrau, andererseits neben der Stadtgemeinde Karlsruhe gelegene ein- und zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäuden und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehör. einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . 15 500 M.,

am **Dienstag den 28. Oktober l. J.,**

Vormittags 9 Uhr,

im Zimmer Nr. 34 des Rathhauses hier eine öffentliche Versteigerung ausgesetzt, wobei der end-

giltige Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, wenn der Schätungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 193 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. September 1890.

Großh. Notar

Ott.

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Kaufmann Julius Walz von hier eigenthümlich zugehörige, in der Kurvenstraße dahier unter Nr. 19 (früher Nr. 18), einerseits neben Blechnernmeister Gustav Bögl, andererseits neben Schieferbedeckmeister Ernst Rische gelegene vierstöckige Wohn-

haus sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . 37 000 M.,

am **Freitag den 31. Oktober l. J.,**
Vormittags 9 Uhr,

im Zimmer Nr. 34 des Rathhauses hier eine öffentliche Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, wenn der Schätungspreis oder mehr geboten wird. Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 193, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 13. September 1890.

Großh. Notar

Ott.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Akademiestraße 9 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

3.1. Hirschstraße, Ecke der Gartenstraße, ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Friedenstraße 13, parterre.

*2.1. Eine freundliche Mansardenwohnung ist wegen Bezug auf 23. Oktober zu vermieten; Bürgerstraße 12.

*4.1. **Sophienstraße 33,** nahe der Westendstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarde u. sonstigem Zugehör, soaleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Preis 700 Mark. Näheres im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.
Eine schöne Wohnung von drei Zimmern, Küche, Kelle und Mansarden ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten; Wilhelmstraße 7.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
— Waldstraße 40 b (Ludwigsplatz) ist ein Laden sammt Wohnung zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.
*2.2. Per sogleich zu mieten gesucht: 2 möblirte Zimmer (3 Betten) und Küche für ein ruhiges, kinderloses Ehepaar. Offerten mit Preisangabe unter A. L. 210 hauptpostlagernd hier erbeten.

* Ein älteres, alleinstehendes Frauenzimmer sucht auf 23. Oktober ein Zimmer mit Küche oder zwei kleinere Zimmer mit Holzplättchen. Näheres Dousglasstraße 9, parterre links.

Per 23. April 1891

wird eine große erste Etage oder ein Laden mit Wohnung in bester Geschäftslage, Kaiserstraße bevorzugt, gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 84 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 18 ist im 2. Stock ein einfaches, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension so gleich bei billiger Berechnung zu vergeben.

* Bähringerstraße 38 ist im 3. Stock ein einfach möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer so gleich oder auf 15. Oktober zu vermieten.

* Schillerstraße 14 ist ein möbliertes Mansardenzimmer mit einem oder zwei Betten und Kochofen sofort oder später zu vermieten.

* Bürgerstraße 1 ist im 3. Stock des Hinterhauses so gleich oder auf 15. Oktober ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Wielandstraße 26 ist im 2. Stock des Seitenbaues ein unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Kronenstraße 51 ist im 2. Stock ein einfaches, freundlich möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder auf 15. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Zirkel 16, Eingang Adlerstraße, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Stephaniensstraße 57 sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) billigst zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Bähringerstraße 7 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein großes, schön möbliertes, gut heizbares Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Kaiserstraße gehend, ist in ruhigem Hause billig zu vermieten: Kaiserstraße 34, 2 Treppen hoch.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Waldstraße 81, Hinterhaus im 2. Stock.

* Bähringerstraße 63, nahe dem Marktplatz, ist im 2. Stock des Vorderhauses ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort oder später, sowie ein unmöbliertes Zimmer sofort an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

* Schützenstraße 92 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Hochparterrezimmer an einen anständigen Herrn so gleich oder auf später zu vermieten.

Mitbewohner-Gesuch.

* Karlstraße 39 (Hinterhaus), 1 Treppe hoch, wird in ein freundliches, heizbares Zimmer mit sehr guten Betten ein anständiger Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

Anerbieten.

* Bei einer Dame wäre einem Fräulein, welches ein Institut oder sonst eine höhere Schule besucht, ein freies Mtl geboten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.

* Ein junger Mann aus guter Familie sucht auf sofort ein im westlichen Stadtteil gelegenes, hübsch möbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 88 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Maleratelier

wird in der Nähe der Kunstschule zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 79 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein großes und starkes Mädchen wird gegen hohen Lohn sofort gesucht: Etlingerstraße 7 im 1. Stock.

* Ein gebiegenes, zuverlässiges Mädchen, welches etwas kochen und bügeln kann sowie die übrigen Arbeiten willig verrichtet, findet sofort Stelle: Leopoldstraße 13 im 2. Stock.

St. Mehrere Mädchen, welche sich allen häuslichen Arbeiten unterziehen, sowie ein besseres Mädchen zu größeren Kindern finden Stellen durch Frau Strauß, Kaiser-Passage 19 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann, auch alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 44 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht sofort Stellung. Näheres Kaiserstraße 67.

St. Ein kräftiges Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und Zimmerdienst versteht, sucht sofort Stelle durch Frau Strauß, Kaiser-Passage 19 im 3. Stock.

*21. 500 Mark

werden von einem jungen Geschäftsmann gegen gute Sicherheit und Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Angebote sind unter Nr. 87 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schlosser-Gesuch.

* Zwei tüchtige Arbeiter können sofort eintreten bei **Hilberseimer & Nagel,** Durlacherstraße 89.

Ein tüchtiger, geübter

Sezer

wird gesucht.

Elikann & Baer,

Papierwarenfabrik, 7-9 Lachnerstraße 7-9.

Ein tüchtiger Einleger

wird sofort gesucht.

Buchdruckerei Badenia,

Adlerstraße 42.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein anständiges Fräulein, welches auf Schneiderarbeit eingeübt ist, wird gesucht: Bürgerstraße 16, Hinterhaus im 3. Stock.

Eine Lauffrau

wird gesucht: Gartenstraße 7.

21.

Stelle-Antrag.

* Ich suche für so gleich einen kräftigen Hausburschen.

Max Etlinger, Kronenstraße 32.

Stellen-Gesuche.

* Ein j. Kaufmann, im Besitze guter Zeugnisse, sucht unter besch. Ansprüchen per sofort Stelle als Buchhalter oder Kontorist. Branche gleichgültig. Eventuell würde Suchender auch für die erste Zeit auf Salärirung verzichten. Gesl. Offerten unter Nr. 85 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gebildetes Fräulein sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stelle als Ladnerin oder, da dieselbe auch in der Buchführung erfahren, als Comptoiristin. Gesl. Offerten unter Nr. 81 befördert das Kontor des Tagblattes.

* Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches auch französisch spricht, sucht hier Stelle als Ladnerin. Würde unter Umständen anfangs auf Lohn verzichten, da sie bis dahin noch in keinem Geschäft tätig war. Offerten nebst Bedingungen erbeten unter Nr. 83 an das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Fräulein, welches im Weißnähen gründlich bewandert ist, sucht Arbeit in und außer dem Hause. Zu erfragen Klauereichstraße 24 im 4. Stock.

Verloren

ging am Donnerstag ein **Wacket,** Kanapeeschoner enthaltend, von der Erbprinzen- bis zur Werberstraße. Abzugeben gegen Belohnung im weißen **Bären,** Karl-Friedrichstraße 32.

Verloren.

* Auf dem Wege durch die Stadt wurde am Freitag den 3. d. M. eine sternförmige **Granatbroche** verloren. Der rechtl. Finder wird gebeten, dieselbe bei Kammerfänger **Blank,** Hirschstraße 20 gegen Belohnung gütigst abgeben zu wollen.

Verlaufen

hat sich ein junger, rother Rattensänger mit frisch gestuhten Ohren. Wer ihn Herrenstraße 4 zurückbringt, erhält Belohnung.

Gefunden

wurden ein **Armband** und eine **Broche.** Vom Eigentümer gegen Erstattung der Einrückungskosten abzuholen: Kriegerstraße 91 a im 2. Stock rechts.

Verkaufs-Anzeigen.

*21. Eine Nähmaschine ist um den billigen Preis von 30 M. zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein noch neues, vollständiges **Bett** mit Doppelmatratzen ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Für Bäcker-Geschäfte

ist eine **Ladeneinrichtung** billig zu verkaufen bei **Luisa Schaber Wittwe,** Waldhornstraße 36.

Waschmaschine

(System Badenia), noch ganz neu und ungebraucht, ist sehr billig zu verkaufen: Werberstr. 46, 1. Stock.

Bier Bordeaux-Fässer

sind zu verkaufen: Marktplatz 8.

Fässer.

31. Eine Partie leere Bordeaux-Gebinde hat zu verkaufen: **Karl Baumann,** Akademiestr. 20.

Schweinechwarden I^a

sind wieder zu haben bei

Faas, Kronenstraße 54.

Arbeits-Pferd.

Einen Braun-Wallach, 10jährig, gut im Zug, ein- und zweispännig gefahren, hat zu verkaufen

Eisfabrik Karlsruhe, Louis Benzinger.

Harzer Kanarienvogel.

* 60 Stück gute Säger mit Bass, Hohl- und Klingeltoller, in verschiedenen Preislagen, werden abgegeben. **Karl Scheer,** Marienstr. 15, 4. Stock.

Gute junge Leghühner

mit Hahn, 17 Stück, sind zu verkaufen: Hirschstraße 12.

* Im Zirkel 24, eine Treppe hoch, steht eine gute **Norddeutsche Rolle** zur gefälligen Benützung.

Kauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltenes **Weinfaß,** 150 bis 200 Liter haltend, sowie zwei gebrauchte **Oefen** werden zu kaufen gesucht: Werberstraße 84 im Laden.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Une jeune Parisienne,

de bonne famille, pourvue de ses deux brevets français demande à donner des leçons de conversation. Le prix de leçon est d'un franc. S'adresser au bureau du journal sous le numéro 86. *21.

Mosel-Cognac

der Cognacdestillerie **A. L. Eifen,** Trior a. d. Mosel,

reines Weindestillat, ohne den geringsten Spritzsaß, in Brüssel mit der silbernen Medaille gekrönt, empfiehlt zu M. 3 die 1/2 Flasche und zu M. 1.60 die 1/4 Flasche

K. F. Bischoff in Karlsruhe, Kronenstraße 4. *26.14.

10.3.

Spezialität: **Kaffee** geröstet von 1/2 Pfd. an in allen Preislagen und reichster Auswahl echt für Reinheitschmack und Konservanz 9 1/2 Pfd. Säcken Expedition Waaren-Kaiserstr. 124.

Überall zu haben!



Anerkannt beste Fabrikate!

Vor falschen Nachahmungen wird gewarnt!

Phönix-Pomade
 ist das einzige reelle, seit Jahren bewährte und in seiner Wirkung unübertroffene Mittel z. Pflege u. Beförderung ein. vollen u. starken Haar- und Bartwuchses.
 Erfolg garantiert.
 Büchse 1 u. 2 Mk.

Gebr. Hoppe,
 Berlin SW., Charlottenstr. 82. Parfüm.-Fabr.
 Zu haben in Karlsruhe bei: 26.20.
Herm. Bieler, Kaiser-Passage 34/36,
A. Kiefer, Kaiserstrasse 92 und
Carl Hensle, Schützenstrasse 37.

Crystall-Oel.
 Nicht explosives Petroleum. Anerkannt bestes **Beleuchtungsmaterial** für Petroleumlampen.
 Die kleine Mehrausgabe am Preise bringt das äußerst langsame Brennen des Crystall-Oels schnell wieder ein.
Verkaufspreis per Liter 30 Pfg., bei 5 Liter 28 Pfg.

Eugen Helff,
 22. 6 Karl-Friedrichstraße 6, 6te Zirkel.

Apotheker Buisson's Fleckstifte und Antifer.
 Neuestes, bestes Universal-Flecktilgungsmittel.
 In Karlsruhe: **Flora-Droguerie,** Douglasstrasse 8.
 Fabrik-Markte.

Unentbehrlich für Hausfrauen:
 98.

Koch's weisse parfümirte Vasalin-Bleich-Schmierseife.
 Schutzmarke.
 Eingetragene

Diese bis heute unübertroffene weisse parfümirte Vasalin-Bleich-Schmierseife eignet sich hauptsächlich zum Einweichen, Kochen und Bleichen der Wäsche, ohne der Farbe bei Farbleinen oder Wollstoffen nachtheilig zu sein. Die Wäsche wird durch's Kochen mit derselben blendend weiß (ohne Chlor), wozu man jedes, auch das härteste Wasser verwenden kann. Diese Seife ist garantiert rein von allen der Wäsche schädlichen Substanzen. Jede Hausfrau mache nur einen Versuch und sie wird sich von der Güte der Seife zur Erhaltung ihrer Wäsche überzeugen. Das lästige Einseifen sowie Sauchen fällt durch Anwendung dieser Seife gänzlich weg. Gebrauchsanweisungen erhält man in jeder Verkaufsstelle gratis. Der Preis ist per Pfund 22 Pfg., von 5 Pfund ab 20 Pfg. Nur allein acht zu haben in Karlsruhe bei **B. Bretschger,** Spitalstraße 40, **Fr. Reis,** Werberplatz, und **Wilhelm Sämann,** Sohlentstraße 45; in Mühlburg bei **Max Hagmann;** in Durlach bei **Louis Luger.**

Alle Arten **Garten-, Salon-, Land- und Wasser-Fenerwerk**
 empfiehlt billigt
Friedr. Maisch Sohn,
 61. 3ammstraße 5.

Siegel's Gühneraugentod,
 anerkannt das beste und sicherwirkendste Mittel gegen Gühneraugen, Hautschwieleu etc., nicht zu vergleichen mit den verschiedenen Linturen, es ist eine Pomade, welche auch die hartnäckigsten Uebel beseitigt. Zu haben bei
Fr. Haumesser,
 Parfümerie- und Friseur-Geschäft,
 Schützenstraße 18.
 4.2.

Patentirte Kali-Kernseife,
 25% Ersparnis gegenüber von Soda-Kernseife, halbe Arbeit, macht die Wäsche sehr zart und blendend weiß, hat einen angenehmen Geruch, greift keine Farben an und ist deshalb für farbige Wäsche auch das Beste.
 Alleinige Niederlage bei
Fr. Maisch,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.
 4.2.

Tischwäsche, Hauswäsche, Küchenwäsche, Bettwäsche, Leibwäsche für Herren, Damen und Kinder. Anfertigung ganzer Ausstattungen.
Himmelheber & Vier,
 171 Kaiserstrasse 171.

Als besonders billig empfehle:
Normalhemden, Hosen und Jacken, 3.2.
Reformwäsche, Kragen, Manschetten und Cravatten.
Jul. Z. Oppenheimer,
 Kaiserstraße 74, am Marktplatz

Neu eingetroffen:
Kleiderschoner in einigen Farben.
L. Voit,
 3.3. Kaiserstraße 128.

Herren-Kleider aller Façons
 aus nur soliden Stoffen, für flotten Sitz garantiert, erhält man billig bei
L. Kirchhofer, Nachf. J. Metzler,
 Kaiserstraße 195, nahe der Waldstraße.
 Stoffe, die nicht bei mir gekauft, werden auch zur Verarbeitung angenommen. 10.4.

Gut und billig.
 Strick-, Stick- und Häkelgarne, Handschuhe, Cravatten, Hosenträger, Krausen, Vorstecker, Schleier, Schürzen, Corsetten etc. empfiehlt
Louis Volt,
 Kaiserstraße 128.
 Zurückgesetzte Knöpfe unter Preis.
 6.4.

Mühlhauser Bengreste, Sttlinger Thirting etc., Futterstoffe
 billigt 4.4.
A. Wäfer,
 9 Kaiserstraße 9, beim Durlacherthor.

En gros en detail
 Sein größtes Lager in **Perl-, Metall- und Blätterkränzen, künstlichen Blumen u. Zimmerpflanzen** aller Art, **Bouquet-Manschetten** von 15 Pfg. an bis 150 Mk. pr. Duzend, **Trauerschleifen**, gewachst, Batist und Atlas empfiehlt billigt
W. Eims Nachfolger,
 Adlerstraße 7.

Für Tapeziere u. Kleidermacherinnen.
 3.3. Knöpfe werden mit allen Arten Stoffen sowie mit Leder etc. überzogen und billigt berechnet.
L. Voit,
 Kaiserstraße 128.

Brautkränze, Huthouquets, Phantasie- und Schmuckfedern
 empfiehlt
W. Eims Nachfolger,
 Adlerstraße 7.

Franz Pecher, Hof-Uhrenmacher,
 Kaiserstrasse 78, am Marktplatz, neben dem Neubau der Sachs'schen Hofapotheke, empfiehlt sein reich assortirtes Lager in **goldenen und silbernen Taschenuhren** zu den billigsten Preisen, unter Garantie. **Getragene Uhren** sowie **altes Gold und Silber** werden an Zahlung angenommen.

Reißzeuge
 von 2 bis 200 Mark,
 billigster Bezug dieses Artikels aus der Niederlage einer renommirten Spezialwerkstätte bei
G. Barth, Optiker,
 Kaiserstraße 215,
 3.2. gegenüber vom "Moninger".

**Franz Pecher,
Hof-Uhrenmacher,**

Kaiserstrasse 78, am Marktplatz,
neben dem Neubau der Sachs'schen Hofapotheke,
empfiehlt sein grosses Lager der
neuesten Muster

Uhrenketten

in Nickel, Double- und Talmi-
Gold, Silber, Stahl etc. zu den
billigsten Preisen

Frau-Minge,

massiv in Gold,
in grösster Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringsfabrikant's-Witwe,
Kaiserstrasse 151.

**Franz Pecher,
Hof-Uhrenmacher,**

Kaiserstrasse 78, am Marktplatz,
neben dem Neubau der Sachs'schen Hof-Apotheke,
empfiehlt

**Regulatoren, Wand-
und Standuhren**

in grosser Auswahl billigst.
Reparaturen aller Arten Uhren
werden sorgfältigst ausgeführt.

Möbel und Betten.

33. Zu verkaufen: aufgerichtete Betten von
90 Mk. an (neu) mit Federnbett, Chiffonnières,
Pfeiler- und andere Kommoden, Kinderbettläschen,
Sophas, eine Garnitur, ovale und viereckige Tische,
Küchenschränke, große und kleine Spiegel von
Mk. 2.50 an, Gallerien und Nischen, verschiedene
Stühle, Wasch- und Nachttische, sehr schöne Bett-
federn, in dem Möbelgeschäft bei Frau Weber,
Fehelstrasse 4. Ganze Ausstattungen werden billig
berechnet.

Violinen,



Violinbogen, } sehr
Violinkästen, } preiswerth,
Violinsaiten (quintenrein),
sowie sämtliche Bestand-
teile für Violinen in großer
Auswahl zu allen Preisen.

Zithern, Zithersaiten,

ferner 31.



Notenpulte

(patentirt, höchst prak-
tisch) für Violine, zum
Zusammenlegen von
Holz und Eisen
7.50 - 10 Mk.

**Taschen-
notenpulte**

von 1.50 - 3 Mk.

Metronome, Notenmappen.

Osc. Laffert Nachf. (Hugo Kuntz),

Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 114. 51.

Schiefer- und Ziegeldächer

werden umgedeckt und ausgebessert, sowie Holz-
cement- und Dachpappe-Bedachungen neu her-
gestellt und reparirt unter Garantie durch

Emil Streckfuss, Schieferdecker,
Wilhelmstrasse 59.

Bestellungen werden angenommen: Amalien-
strasse 39 im Laden. 20.12. 6.2.

Sparlochherde,

selbstverfertigte, bester Konstruktion, vorzüglich
gearbeitet, empfiehlt unter Garantie zu den
billigsten Preisen

Anton Martin,

Herb- und Bauschlosserei
Akademiestrasse 16.

**Neuen süsßen Wein,
Burrweiler Vorlese,**

empfehlen:

Benmann, zur Zuberflöte,
Becker, zum Ru-baum,
Böhlinger, zur Wolfsschlucht,
Dressel, zur Boule,
Elsässer, Restaurateur Kaiser-Allee,
Farr, zum Reichsadler,
Klach, zur Götterdämmerung,
Geck, Restaurant, Kaiserstrasse 68,
Grethel, zum Paradies,
Herbold, Schrempf'scher Biergarten,
Held, unter den Linden,
Kasprer, zum St. Rhen,
Köllnerberger, Werderstrasse 28,
Kühler, zur Krone,
Chr. Vater, zum grünen Hof,

Man, Kriegstrasse 89,
Michenfelder, zum weissen Löwen,
Merkle, zur Sterne,
Neff, zum Scheffelhof,
Ottendorfer, zum Gottesaner Schloßchen,
Schäfer, zum Promenadenhaus,
Schäfer, zum Payerischen Hof,
Schubig, zum Feldschloßchen,
Scherer, zum Eichbaum,
Talmou l'Armée, Augartenstrasse 49,
Traut, zum Trompeter von Säckingen,
Ulrich, zur Wilhelmshöhe,
Weber, zur Palme,
Ph. Zahn, Bierbrauerei,

End, zur Krone in Mühlburg,
Gödecke, zum Stephaniensbad in Peiertheim,
Krafft, zur Krone in Ruppurt,
Kist, zum Pöblichen Hof in Grünwinkel,
Reutenmüller, zum Lamm in Durlach,
Schurhammer, zum grünen Hof in Durlach,
Weiß, zum Amalienbad in Durlach,
Zymann, zur Appenmühle.

Kaiserstr. 76, Spiegel & Wels, 2. Geschäft: Würzburg, Domstrasse 16

In Folge unserer **Masseneinkäufe** und besonders
günstiger Abschlüsse sind wir in der Lage,

einige Hundert Budistin-Anzüge,	einige Hundert Hosen,
" " Paletots u. Schwaloffs,	" " Hosen und Westen,
" " Saccos u. Joppen,	" " Knaben-Anzüge

für das Alter von 2-16 Jahren

zu **stunend billigen Preisen** abzugeben, worauf wir
Jedermann ganz besonders aufmerksam machen

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76, im englischen Hof, Marktplatz.



Für die Herbst- und Winterseason

empfehle mein gut assortirtes Lager in **Neuheiten** von **Befäßen, Treppen,
Spitzen und Knöpfen, Merceriwaaren, Säckelgarnen, Handschuhen,
Cravatten und Hosenträgern, Strickwolle und Beinlängen** in nur prima
Qualitäten zu billigen Preisen.

August Sauer, Großh. Hoflieferant,

J. Kattinger's Nachfolger,
Kaiserstrasse 163.



Amerikanische

Kopfdouche-Shampooing,
das Beste zur Reinigung und Erhaltung
der Haare.
Das stärkt: Haar in kürzester Zeit voll-
ständig trocken durch den neuesten Trocken-
apparat.

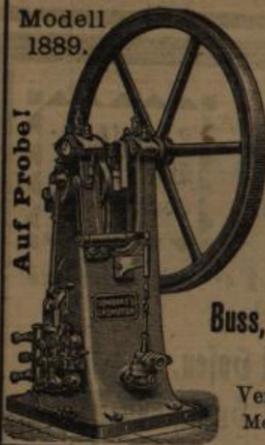
**Reservirter
Damen-Salon.**
Anfertigung der neuesten Haararbeiten aller
Art.

Größtes Lager von den einfachsten bis zu
den feinsten Parfümerie- und Toilette-
Gegenständen.

J. Jundt, Friseur,
19 Waldstrasse 19.

Modell
1889.

Auf Probe!



Sombart's Patent-

**Gas-
Motor.**

Einfachste, billigste
und geräuschlose Be-
triebskraft.

Ueber 1000 im
Betrieb.
Vielfach prämiirt.

Buss, Sombart & Cie.,
Magdeburg.

Vertreter: **B. Mook,**
Mechaniker, Karlsruhe.

Bahnhofstadttheil.

Jede Art
Lampen,
Häng-
Lampen,
Tisch-
Lampen,
Wand-
Lampen,
Wirtschafts-
Lampen

in größter Auswahl empfiehlt billigt

Alb. Heusser,
68 Schützenstraße 68.

Dochte,
Lampenschirme,
Cylinder,
Dochtscheeren und
Cylinderwischer
empfehl

C. Kaufmann,
Blechner und Installateur,
Sophienstraße 54.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

3.1. Einem hochgeehrten Publikum von Karlsruhe und Umgebung die ergebene Anzeige, daß
ich von der — durch äußerst solides Fabrikat rühmlichst bekannten —

Pforzheimer Schuhfabrik

Lager übernommen habe und zu festen billigt gestellten Fabrikpreisen verkaufe und bitte ich um gütigen
Aufpruch.

Maß und Reparaturarbeiten werden prompt und billigt besor., t.
Hochachtung

D. Frank, Kaiserstraße 69,
Ecke der Waldhornstraße.



Deutsche Reichs-Patente
Franz Loenholdt.

Die schönsten, besten und billigsten
Permanentbrenner

sind die

Loenholdt-Oefen,



Deutsche Reichs-Patente
Buderus'sche Eisenwerke.

patentirt und mustergeschützt.

Mantelöfen. 60 Modelle. Keine strahlende Wärme.

Prämiirt:



Frankfurt a. M.
1881.

Berlin
1883.



Prämiirt:

London 1881—82:

Prämiirt:

Manchester 1882.

Mit den höchsten Auszeichnungen, zahlreiche und hervorragende Atteste
aus der neuesten Zeit u. d. mit Datum versehen
Alleinige Niederlage bei

Franz Sido, Kaiser Wilhelm-Passage.

Buntstickereien und Häfelarbeiten

nebst Materialien

auf's Neue bestens assortirt empfiehlt billigt

Rudolf Vieser,

Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondellplatz.

Abonnenten-Sammler

für das in der heutigen Nummer angekündigte Blatt „Kapitalist“
werden gegen gute Provision gesucht. Offerten unter „Kapitalist“
Wien, Minoritenplatz 4.

6.1.

Badens größtes! Badens größtes!

Stablissement.

Das Dampf-Bettfedernreinigungsgeschäft

befindet sich 39 Waldhornstraße 39. Anerkannt coulanteste Bedienung
Billigste hiesige Preis-Berechnung, nur nach Gewicht! Auf Wunsch
Abholen und Zurückbringen der Waare.

Bemerkt wird, daß hier keine zweite Maschine mehr existirt, mittels deren auch nur
eine ähnliche gründliche Reinigung der Bettfedern stattfinden könnte.

Achtungsvoll **A. Gessler.**

Wirthschaftseröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter zeigt hiermit an, daß er heute die Wirthschaft
„Kamerun“, verlängerte Schützenstraße 87,
käuflich übernommen hat. Es wird mein Bestreben sein, gute Speisen und Getränke
den werthen Gästen zu verabreichen.

Achtungsvoll
Karl Göltz.



Bierpressionen

mit Luft- und Wasserdruck, sowie Apparate zum Bierausschank mittelst flüssiger Kohlensäure nach obiger Zeichnung liefert unter Garantie complett und billigst

Julius Berger,
Installationsgeschäft, Werderstrasse 55.

Lager flüssiger natürlicher Kohlensäure für Wirthe und Mineralwasserfabrikanten. Pünktliche Reparaturen.

Achtung!

62 Oelgemälde, Oeldruckbilder, Kupfer- und Stahlstiche reinigt und restaurirt zu mäßigen Preisen

Wilh. Rösch, Retoucheur,
Waldftrage 6 im Hinterhaus, parterre

Obst- und Wein-
Pressen neuester Konstruktion,
Trott-
Spindeln,
Obst- und Trauben-
Mühlen,
Futter-
Schneidmaschinen,
Schrot-
Maschinen 87.

Dresch-
Maschinen,
für Dampf-, Göpel- und Handbetrieb,
sowie alle sonstigen
Landwirth-
schaftlichen Maschinen
in den neuesten, verbesserten Konstruktionen
zu billigen Preisen.
K. Martin, Offenburg.
Prospekte, Preislisten etc. gratis und franco.

Höchst wichtige Neuigkeit!

Soeben ist erschienen:

W. Oncken,
Das Zeitalter
des

Kaisers Wilhelm I.,
mit vorzüglichen Abbildungen,
Preis M. 2.-,
empfiehlt und steht zur Ansicht zu Diensten

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
(Liebermann & Cie.).

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Zeige hiermit einem hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst an, daß ich heute Sonntag den 5. Oktober in meinem Hause Ecke der Krieg- und Lessingstraße eine Gastwirthschaft

„Zur Stadt Baden“

eröffne.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch Verabfolgung guter Speisen, reiner Weine, sowie eines feinen Steffes Moninger'schen Lagerbiers eine wirthen Gäste aufs Beste zu bedienen.

Hochachtungsvoll

August Degler.

Café und Restaurant Bauer

empfehle vorzügliches Münchener Augustiner-Bier, direkt vom Faß, $\frac{1}{10}$ Liter zu 15 Pfg, sowie Frühstücks-, Mittags- und Abend-tisch, Diners zu Mk. 1.20 und Mk. 1.50.

Hochachtungsvoll

F. Bauer,
Besitzer des Café Bauer.

3.1.

Restauration Eintracht.

Münchener Export-Lagerbier (Zacherlbräu).

Von heute ab bringe ich einen vorzüglich n Stoff Münchener Export-Lagerbier (Zacherlbräu) zum Ausschank, was hiermit empfehlend anzeigt

3.1. Karlsruhe, den 5. Oktober 1890.

L. Butz.

Einem verehrlichen Publikum zur Nachricht, daß ich meine Restauration zum „Palmgarten“ wieder in Selbstbetrieb übernommen habe, jedoch meine Conditorei und Pastetenbäckerei in gleicher Weise wie bisher fortführe.

Indem ich einen feinen Stoff Münchener Spatenbräu, gute Küche und reingehaltene Weine bestens empfehle, zeichne

hochachtungsvoll

August Ritzinger.

Grüner Hof.

Heute Sonntag den 5. Oktober

2 grosse Abschieds-Vorstellungen

der hier so beliebten Variété-Truppe

Prötzner & Winter

mit neuem Programm.

Frau Winter, Concertsängerin, Fräulein Moser, Wiener Liedersängerin, Herr Bröchner, Charakterkomiker, Herr Götz, Darsteller berühmter historischer Persönlichkeiten und Ventiloquist, Concertmeister Herr Winter.

Anfang 4 und 8 Uhr.

Eintritt 30 Pf.

Programm an der Kasse.

Dankfagung.

Für die wiederholten vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns betroffenen schweren Verluste unserer lieben Tochter

Maria

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten auf diesem Wege unsern innigsten Dank.

Familie Lersch.

Regen- und Winter-Mäntel

empfehlte in allen Neuheiten der Saison in überraschend grosser Auswahl und zu ganz ausserordentlich billigen Preisen

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstraße 185.

Gleichzeitig mache ich auf eine große Partie Regenmäntel in bester Ausführung und gut sitzend, à Mk. 10 das Stück, aufmerksam.



Haarkalbleder.

Schäfte aller Art in bester, anerkannt vorzüglichster Arbeit bei

123. Carl Götz, Lederhandlung, Kaiserstraße 143.

Codes-Anzeige.

Schmerz erfüllt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die betrübende Nachricht mit, daß unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Schwiegervater, Großvater, Onkel und Schwager

Schrißfeger August Grieshaber heute Morgen 1/5 Uhr durch einen sanften Tod von seinem Leiden erlöst wurde.

Dies statt jeder besondern Anzeige.
Karlsruhe, den 4. Oktober 1890.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beerbigung: Sonntag den 5. Oktober, Abends 5 Uhr, vom Trauerhause, Herrenstraße 30, aus.



Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Mittheilung, daß unser liebes Kind

Bernhard

nach kurzem Kranken im Alter von 8 1/2 Monaten heute früh 3 Uhr sanft entschlafen ist.
Karlsruhe, den 4. Oktober 1890.

Die tieftrauernden Eltern:
Leopold u. Friederike Schmidt.

Letzter Sonntag.

Museums-Gesellschaft.

Garten-Saal.

Die Lebensmüden. Félicie.

Geöffnet von 10-1 und von 2-7 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Letzter Sonntag.

English Conversation Club.

To-morrow evening regular, social meeting, as usual.

Per order.

Café Lohengrin.

Heute Sonntag den 5. Oktober,

Nachmittags 3 Uhr und Abends 8 Uhr,

Zwei grosse Familien-Concerte,

gegeben von der hier so beliebten Sängers- und Variété-Gesellschaft

Humor,

Damen und Herren.

Auftreten der Cosümsoubrette Fräulein Emma, der Tyroler Sängerin Fräulein Nandl, des Duettenpaars Herrn und Frau Schawinsky, sowie des Charakterkomikers Herrn Hofmann-Castelly. Kapellmeister: Herr Thevison.

Anfang 3 und 8 Uhr.

Eintritt frei.

Zum Franziskanerkeller, Durlacher Allee.

Heute Sonntag den 5. Oktober

zwei große, außerordentliche Konzerte und Vorstellungen der Sängers- und Komiker-Gesellschaft

Kern und Nothstein.

Anfang 1/4 Uhr und 8 Uhr.

Eintritt frei.

Kathol. Kirchenmusikverein.

Wir machen den verehrlichen passiven Mitgliedern andurch die Mittheilung, daß der katholische Kirchenchor von Baden am Sonntag den 5. Oktober dabier eintreffen und während des Hauptgottesdienstes den gesanglichen Theil übernehmen wird.

Ferner wird zu Ehren der Badener Gasse im großen Saale des Bahnhofhotels Nachmittags 1/4 Uhr eine gemüthliche Zusammenkunft stattfinden, wozu die verehrlichen passiven Mitglieder ergeblich eingeladen werden.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1890.

Der Vorstand.

Karlsruhe.

Sechs Abonnements-Konzerte

des

Großherzogl. Hoforchesters.

52.

Dieselben finden im großen Museumsfalle statt und beginnen am 25. Oktober. Die geehrten Abonnenten, welche ihre Plätze zu behalten wünschen, werden ersucht, das Abonnement vor dem 16. Oktober in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Dört (Kammstraße) zu erneuern. Dasselbst werden auch Vormerkungen auf reservirte Plätze entgegen genommen.

Abonnementspreise für 6 Konzerte: Saal, reservirt, I. Abtheilung 18 Mk., II Abtheilung 15 Mk., Gallerie, reservirt, 12 Mk.

Der Vorstand.

Gesellschaft Eintracht.

Sonntag den 5. Oktober

Beginn des Preiskegels Nachmittags 2 Uhr, wovon wir unsere verehrlichen Mitglieder in Kenntniß setzen.

Der Vorstand.

22.

Folgt ein Viertes Blatt.